

ADRESSBUCH

der Stadt Krems a. d. D.

Ämter und Behörden, Ärzte, Öffentliche Einrichtungen,
Rechtsanwälte, Schulen, Vereinsverzeichnis. Vollständiges
Einwohnerverzeichnis von Krems, Stein, Rehberg,
Lerchenfeld und Landersdorf



VERLAG JOSEF FABER, KREMS A. D. D.

Krems a. d. Donau - N.O.

2353 W

ÖSTERREICHISCHE LÄNDERBANK
FILIALE KREMS

n 2533—34

Obere Landstraße 19

110

1856

ein Jahrhundert

1956

Sparkasse in Krems

Mündelsichere Anstalt

**NEBENSTELLE DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONAL-
BANK; Telefon: Krems 3222 Serie**

F I L I A L E N :

SPITZ a. d. DONAU, Tel. Spitz 27

MAUTERN, N.Ö., Tel. Mautern 2917

WEISSENKIRCHEN i. d. WACHAU

Tel. Weißenkirchen 13

Spareinlagen

An- und Verkauf von Valuten und Devisen

Giroeinlagen

Kontokorrent-Kredite

An- und Verkauf von Wertpapieren

Vermietung von Schrankfächern

Verwahrung, Verwaltung und

Belehnung von Wertpapieren

Wechseleskompte

Wechseldarlehen

Hypothekardarlehen

V 10 / 20

ADRESSBUCH

der Stadt Krems a. d. D.

Wissenschaftl. Bibliothek

1030

1030

V10/10

Ämter und Behörden, Ärzte, Öffentliche Einrichtungen,
Rechtsanwälte, Schulen, Vereinsverzeichnis. Vollständiges
Einwohnerverzeichnis von Krems, Stein, Rehberg,
Lerchenfeld und Landersdorf



VERLAG JOSEF FABER, KREMS A. D. D.

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS DR. FRANZ WILHELM

Als nach dem Abzug der Besatzungstruppen das letzte Adreßbuch der Öffentlichkeit übergeben wurde, hat sich mancherlei in Krems weiterentwickelt. Neue Industrien haben sich niedergelassen, die bisher vorhandenen wurden ausgebaut und man schuf dadurch neue Arbeitsplätze. Krems hat seinen damals begonnenen Aufstieg in allen Belangen systematisch fortgesetzt und ist räumlich als auch hinsichtlich der Bevölkerung gewachsen.

Dieser Entwicklung entsprechend, mußte das Bemühen der Stadt dahin gehen, immer neuen Wohnraum zu schaffen. Krems steht daher, was das Wohnbauwesen anbelangt, mit an der Spitze jener Städte, die dieses Bemühen als eines der vorwiegenden betrachten und demnach handeln. Fremde, die seit Jahren nicht in Krems waren, sind bei ihrem Aufenthalt mehr als überrascht über das, was sie in der Donaustadt an Veränderungen wahrnehmen.

Neben diesen Bestrebungen, die immer noch vorhandene Wohnraumnot zu bekämpfen, hat die Stadt Krems alles darangesetzt, das Bild der Stadt ständig zu verschönern. Private Initiative hat dazu geführt, daß ein Großteil der Geschäfte der Hauptstraße ansehnliche Geschäftsausstattungen erhalten haben, viele Hausbesitzer sind mit Hilfe der Stadtgemeinde daran gegangen, die Häuser instandzusetzen. Nichts liegt der Gemeindeverwaltung mehr am Herzen, als den alten, schönen Stadtteilen ein verjüngtes Aussehen zu verleihen. Vor allem Stein, das liebe, alte Stein, hat eine Wiedergeburt erfahren. Stolz führen wir heute unsere Gäste durch die Straßen dieses Stadtgebietes. Hier ist vieles an Verschönerung und Assanierung geschehen, vieles steht noch bevor, denn wir wollen aus Stein und aus Alt-Krems eine schicke österreichische Stadt schaffen. Es soll den Besuchern ein Schmuckstück edler alter österreichischer Baukunst geboten werden.

AUS DEM INHALT

Vorwort des Bürgermeisters Dr. Franz Wilhelm	II
Magistrat der Stadt Krems	V
Bezirkshauptmannschaft, Bäder	VI
Feuerwehren	VII
Finanzamt	IX
Gendarmerie, Gesundheitswesen, Ärzte	X
Justiz und Rechtswesen	XI
Männerstrafanstalt Stein	XX
Notariate, Rechtsanwälte	XXI
Kammer der gewerblichen Wirtschaft	XV
Kirchliche Behörden und Anstalten	XV
Krankenanstalten und Krankenkasse	XIV
Kreditinstitute	XVIII
Kremser Lichtspieltheater	XX
Österreichische Bundesbahnen	XXI
Post und Telegraphenamts	XXIII
Schulen	XXV
Schul- und Kulturamt	XXIX
Wasserwerk	XXX
Wohlfahrtseinrichtungen, Vereine	XXXI
Vereinsverzeichnis	XXX
Branchenverzeichnis	XXXIX — LXI
Adressen	1 — 196

Der Förderung des Fremdenverkehrs, dieses wichtigen Anregers der heimischen Wirtschaft, wenden wir besonderes Augenmerk zu. Die Veränderung des Statuts des Kremser Parkhotels, das einer Aktiengesellschaft zur weiteren Betreuung übergeben wurde, liegt auf dieser Linie. Mehr Gästen eine allen Anforderungen gerecht werdende Unterkunft zu bieten, ist der Hauptzweck des Umbaues, der zugleich für die bedeutsamen kulturellen Veranstaltungen Platz schaffen soll.

Es ist Leben und Lebenswillen in unsere schöne Stadt eingekehrt und der Glaube an die Zukunft nicht nur unseres Vaterlandes, sondern vor allem auch unseres engeren Lebensraumes, unserer Vaterstadt, ist wieder groß und überzeugend geworden.

Die Stadt begrüßt jedes Bestreben, der Gemeinschaft zu dienen, das Wirtschaftsleben zu fördern. Als ein kleines Mittel zur Erleichterung der Abwicklung des Geschäfts- und des Privatlebens kann auch das Erscheinen eines neuen Adreßbuches für Krens mit allen seinen Gebieten eingeschätzt werden. In diesem Sinne wünsche ich der Neuerscheinung, daß sie vielen Kremsern, aber auch den Besuchern der Stadt ein wertvoller Behelf sein möge.

Grün